

Jopp

33 214 Proseminar Wunder gibt es immer wieder: Das „deutsche Wirtschaftswunder“ als Epochenphänomen?

Di 10-12 h

Dieses Proseminar verfolgt anhand ausgewählter Themenblöcke und Hausarbeitsthemen die Entwicklung der deutschen Wirtschaft vom Ende des Zweiten Weltkriegs bis in die 1960iger Jahre hinein. Besonderes Augenmerk liegt dabei auf den Ursprüngen, dem Verlauf und der vergleichenden Erklärung bzw. Deutung des „deutschen Wirtschaftswunders“.

Ziel der Veranstaltung ist es, den teilnehmenden Studierenden die historischen, ökonomischen und politischen Rahmenbedingungen des Wachstums der deutschen Wirtschaft im Zeitraum 1945 bis ca. 1970 näher zu bringen und diese in die Lage zu versetzen, das „deutsche Wirtschaftswunder“ – als bedeutsame und den Mythos vom „Modell Deutschland“ mit begründende Erscheinung – vor dem Hintergrund verschiedener Erklärungshypothesen kritisch zu würdigen. Insbesondere soll die Wachstumsphase 1950-1960 als Epochenphänomen begriffen werden.

Im Rahmen eines Referats stellen die Teilnehmer ihre vorläufigen Rechercheergebnisse mit Bezug auf die zur Bearbeitung ausgewählte Fragestellung zur Diskussion. Die Hausarbeit dient dazu, die Rechercheergebnisse – insbesondere unter Berücksichtigung der Diskussionsbeiträge – zu verfeinern und die gewählte Fragestellung durch eine Kombination aus einer beschreibenden und erklärenden Analyse konsistent zu bearbeiten. Eine regelmäßige mündliche Beteiligung an der Diskussion wird vorausgesetzt.

Eine Vorbesprechung findet am Dienstag, dem 7. Februar, von 10:45 bis 11:00 Uhr in Raum VG 0.04 statt. Die Zuteilung der Proseminarplätze erfolgt zentral über den Regensburger Kursserver (RKS). Interessenten können sich jedoch bereits in der Vorbesprechung oder danach in meiner Sprechstunde (Di 11-12h) Themen für den Fall erfolgreicher Zuteilung „reservieren“.

Einführungslektüre

- Abelshauser, Werner, *Deutsche Wirtschaftsgeschichte seit 1945*, München 2004.
- Giersch, Herbert, Paqué, Karl-Heinz, Schmieding, Holger, *The fading miracle: Four decades of market economy in Germany*, Cambridge 1994
- Lindlar, Ludger, *Das missverstandene Wirtschaftswunder*, Tübingen 1997.

Die Einführungsliteratur ermöglicht zusammen mit der themenbezogenen Einstiegsliteratur einen ersten Zugang zum erwählten Thema. Die eigene Literaturrecherche ist gleichwohl notwendig und dient zur detaillierten Erschließung des Themas.